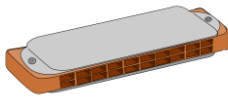


O 7 - Instrumente



Mundharmonika



Klavier



Flöte



Gitarre

Ziele:

Hauptziel ist die Schulung der Feinkoordination von Hand und Fingern sowie das Training der Hand-Augen-Koordination. Feinkoordination der Hände wird für viele Aktivitäten des täglichen Lebens benötigt (Fingernägel schneiden, Schmuck anlegen, usw.). Das Spiel von Musikinstrumenten kann diese Fähigkeiten fördern und dient ggf. auch als Motivationsfaktor, da viele Menschen Freude beim Musizieren empfinden.

Material:

Das in den jeweiligen Abbildungen gezeigte Material.

Durchführung [Einzeltraining]:

Ziel der Übung ist das Spielen eines Musikinstruments. Durch die Bandbreite an möglichen Instrumenten kann hier keine Anleitung zum eigentlichen Spielen gegeben werden. Begleiten Sie den Kurzzeitpflegegast dem Musikinstrument mit Sitzgelegenheit.

Diese Art der Koordinationsförderung kann jedoch besonders effektiv sein, da das Spielen eines Instrumentes Erinnerungen abrufen und neu anwenden kann, was eine optimale Gehirnjogging Maßnahme im Bereich der Kognitionsförderung darstellt. Des Weiteren ist davon auszugehen, dass die Motivation sehr hoch ist und daher auch eine relativ lange Trainingsdauer zu erreichen ist. Es können natürlich auch weitere Instrumente Verwendung finden und ggf. auch eine musikalische Begleitung stattfinden. Bei Bedarf können Sie die Übung erleichtern oder erschweren, indem Sie die unten aufgeführten Variationen anwenden.

Gehirnjogging:

Durch Kognitionsprozesse, welche zum korrekten Spiel eines Instruments notwendig sind, findet automatisch Gehirnjogging-Training statt.

Besonderheiten/Tipps:

Der Schwierigkeitsgrad soll immer an die Fähigkeiten der Kurzzeitpflegegäste angepasst sein.

Durch die komplexen Abläufe beim Spiel eines Instruments, können eventuell nur Kurzzeitpflegegäste, welche den Wert 1 bei der Testung des Funktionsbereichs Feinkoordination erreicht haben, diese Übung durchführen. Wenn ein Kurzzeitpflegegast deutliche Unsicherheit oder Überforderungsreaktionen zeigt, pausieren Sie die Übung, begleiten Sie die Person von dem Stuhl und fahren Sie fort.

Variationen:

Leichter:

- Einfachere Tonabfolgen.

Schwerer:

- Komplexere Tonabfolgen.
- Lieder spielen (aus früheren Zeiten).